Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

in deiner lötzsten nott vñ noch
hast amen der xx vij miserere
Ich er mane dich herr
ihu xpe deß bittern gr
osen schmertzen der cleglichen gro
sen angst vnd mit der sein herrtz
vmb geben wz mitt der lötzsten
stund sonder da du sprachest vatter
in deine hend befilch ich meinen
Gaist vnd naygtest da dein h hopt
gegen deiner lieben mütter vnd
schied dein h sell da von deinem